

Für ein regionales Förderzentrum mit dem Schwerpunkt „Geistige Entwicklung“ im Osten von Thüringen suchen wir einen

Schulleiter (m/w/d) für die Förderschule

Kennziffer 337DR

Ihr zukünftiger Arbeitgeber ist ein diakonischer Träger mit langjähriger Erfahrung in Bildung, Erziehung und sozialer Arbeit. Die einzügige Förderschule bietet rund 100 Schüler*innen ein lebensnahes und ganzheitlich ausgerichtetes Lernumfeld. In multiprofessionellen Teams arbeiten Lehrkräfte, Pädagog*innen, Therapeut*innen und Integrationshelfer*innen gemeinsam daran, individuelle Förderung, Teilhabe und Persönlichkeitsentwicklung zu ermöglichen. Unterstützte Kommunikation, lebenspraktischer Unterricht, Rituale im Schulalltag sowie kulturelle Bildung und Bewegung bilden zentrale Elemente des pädagogischen Konzepts. Die Schule ist barrierefrei, modern ausgestattet und liegt in einer landschaftlich reizvollen Region. Eine enge Zusammenarbeit mit Eltern, Fachstellen, sozialen Einrichtungen und der Kirchengemeinde ist gelebter Bestandteil des Schullebens.

Ihre Aufgaben:

Als Schulleitung verantworten Sie die pädagogische, organisatorische und personelle Führung der Schule. Sie gestalten gemeinsam mit Ihrem Team und dem Träger die Schulentwicklung, planen schulische Aktivitäten und vertreten die Einrichtung nach außen. Sie arbeiten eng mit internen und externen Partnern zusammen, begleiten Ihr Kollegium wertschätzend und bringen sich auch im Unterricht engagiert ein.

Der Träger bietet Ihnen:

- eine unbefristete Leitungsposition mit einer leistungsgerechten und tariflichen Vergütung nach AVR des Diakonischen Werkes der EKM (EG 12) inklusive Jahressonderzahlung, Kinderzulage, betriebliche Altersvorsorge, Umzugskostenbeihilfe (VHB) und 31 Tage Urlaub,
- flache Hierarchien, kurze Entscheidungswege und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Träger,
- strukturierte Unterstützung bei der Einarbeitung sowie gezielte Fort- und Weiterbildungsangebote,
- die Möglichkeit, Schulentwicklung im Einklang mit dem christlich-diakonischen Profil des Trägers aktiv mitzugestalten.

Das bringen Sie mit:

- ein 2. Staatsexamen für das Lehramt an Förderschulen idealerweise mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ und einer weiteren Fachrichtung (Lernen, Körperbehinderung, sozial-emotionale Entwicklung bzw. Sehen oder Hören),
- mindestens 3-jährige Berufserfahrung als Lehrkraft,
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit (Leitungserfahrung keine Bedingung),
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Empathie und pädagogischem Gestaltungswillen,
- die Bereitschaft, sich mit dem christlichen Leitbild des Trägers zu identifizieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen, die wir selbstverständlich absolut vertraulich behandeln. Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 337DR, vorzugsweise per E-Mail (info@lehrcare.de) und im PDF-Format, an Frau Ilsa Schäfer, die Ihnen auch gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung steht.